Protokoll der JHV des Zuchtbuches



Westfalen/Lippe am 21.04.2024

22 Mitglieder trafen sich am 21.04.24 auf Haus Düsse zur Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches Westfalen/Lippe. Die Einladungen wurden fristgerecht herausgegeben, sodass der ZB Obmann Günter Droste um 14.10 Uhr die Versammlung eröffnete. Er begrüßte besonders den 2. LV Vorsitzenden B. Rathert und stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es folgte die Ehrung der Verstorbenen. Auf ein Verlesen des letzten Protokolls wurde verzichtet, da es im LV Aktuell, der HP und der Geflügelzeitung veröffentlicht wurde.

Der Bericht des Obmannes fiel verhältnismäßig kurz aus, da die Landesverbands-Zuchtbuchschau 2023 ausgefallen ist. Im Zuchtbuch Westfalen-Lippe sind 120 Zuchtfreunde registriert mit 276 Zuchten und er hofft, dass es in diesem Jahr wieder eine Zuchtbuchschau gibt, die der Westdeutschen in Hamm angegliedert ist.

Der Kassenbericht des ersten Kassierers Markus van Ledden fiel sehr positiv aus. Als ärgerlich bezeichnete er die Rückbuchungen durch geänderte Kontonummer. Dieses Geld wird von den betreffenden Mitgliedern zurück gefordert. Die Kassenprüfer K. König und F. Gerke bestätigten eine einwandfreie Kassenprüfung und beantragten die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes, welche einstimmig erfolgte.

Für 2024 wurde wegen der positiven Finanzlage beschlossen, den Mitgliedern das Standgeld für die Stämme auf der Zuchtbuchschau und auf der Bundeszuchtbuchschau zu erstatten. Ebenfalls sollen Kittelaufnäher und Anstecknadeln des ZB angeschafft werden. Hierzu werden Angebote eingeholt. Die Wahlen in diesem Jahr ergaben: 1. Schriftführer Norbert Niemeyer und 1. Kassierer Markus van Ledden einstimmig jeweils für 3 Jahre.



G. Droste referierte umfassend über den Punkt WGH, was gibt es neues.

Als Nachlese der vergangenen Schausaison wurden die Preise

vergeben, wenn die erforderlichen Unterlagen beim Obmann eingegangen waren.

Die Zuchtbuchbänder errangen:

K.U. Gendolla, M. Pott, M. Drewes, G. Droste, A. Zabel, J. Pastrick, C. Dust, A. Jäger und F. Sewing.



L.E. Windhövel gewann die Staatsmedaille für gefährdeten Geflügel Varianten. K.U. Gendolla errang noch einen Leistungspreis.

Auch wurden die Stallplaketten und die Standgeldzuschüsse ausgegeben.

Die nächste LV Schau und Hamm ist am 12/13.10.24 und die nächste Jahreshauptversammlung ist am 11.05.2025.

Leider musste der Vortrag von Jens Nathmann wegen Krankheit des Referenten entfallen.

Es folgte erstmals eine Eierbewertung, welche von den Mitgliedern sehr interessiert angenommen wurden. Die ausgesetzten Preise errangen: 1. F. Sternal, 2. G. Droste und 3. I. Hartmann

Ende der Versammlung 17:30 Uhr

Norbert Niemeyer

1. Schriftführer

2024 - Die erste Eierbewertung im Zuchtbuch Westfalen-Lippe





Eier-Bewertungskarte
für Rassegeflügel

www.bclig.de

Rasse:
- Farbenschlag:
1 Stück, Gesamtgewicht:
9 '
1 Stück, Durchschnittsgewicht:
9 '
2 Sewertung
2 Stück, Durchschnittsgewicht:
9 '
3 Schalerheit der Eier (10)
2 Subberkeit der Eier (10)

Datum/Preisrichter

Datum/Preisrichte

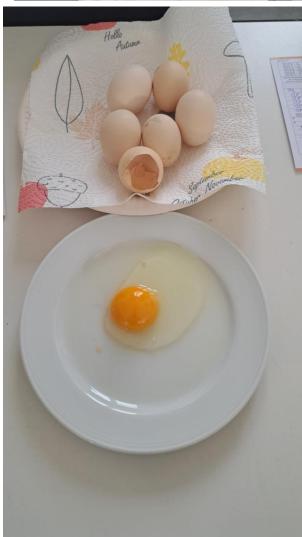
Zuerst wird gewogen und das Durchschnittsgewicht ermittelt



... die Eiersätze werden für die weitere Bewertung präsentiert.







Die Begutachtung von Eigelb und Eiweiß – das ist auch für die PR alles neu. Da arbeitet man lieber im Team







... und auch die Eier der Japanischen Legewachtel kann man aufschlagen. Lediglich das Eigelb passt nicht so recht ins Farbspektrum der Bewertungstabelle.

Das wirft dann natürlich Fragen auf



Geschafft — es hat tatsächlich Spaß gemacht und ist Wiederholungsbedürftig.



3 x gab es die Note Vorzüglich und zur Belohnung den Zuchtbuchkrug